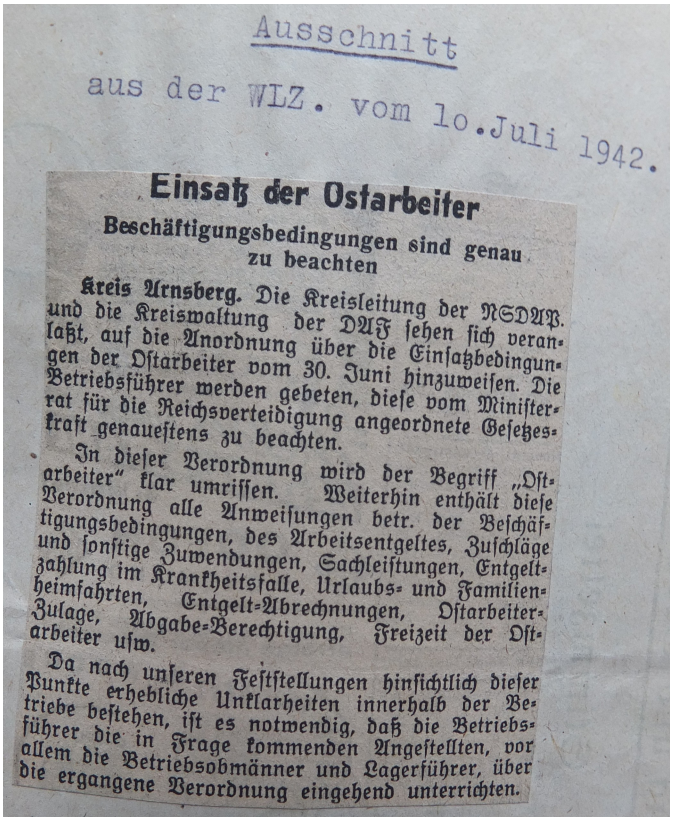
Nadja Thelen-Khoder

„In dieser Verordnung wird der Begriff ‚Ostarbeiter' klar umrissen." Sterbebuch und Krankenhausliste Wera Martinenko



Ausschnitt
aus der WLZ. vom 10.Juli 1942.

Einsatz der Ostarbeiter

Beschäftigungsbedingungen sind genau zu beachten

Kreis Arnsberg. Die Kreisleitung der NSDAP. und die Kreiswaltung der DAF sehen sich veranlaßt, auf die Anordnung über die Einsatzbedingungen der Ostarbeiter vom 30. Juni hinzuweisen. Die Betriebsführer werden gebeten, diese vom Ministerrat für die Reichsverteidigung angeordnete Gesetzeskraft genaueſtens zu beachten.

In dieſer Verordnung wird der Begriff „Ostarbeiter" klar umriſſen. Weiterhin enthält dieſe Verordnung alle Anweiſungen betr. der Beſchäftigungsbedingungen, des Arbeitsentgeltes, Zuſchläge und ſonſtige Zuwendungen, Sachleiſtungen, Entgeltzahlung im Krankheitsfalle, Urlaubs- und Familienheimfahrten, Entgelt-Abrechnungen, Oſtarbeiter-Zulage, Abgabe-Berechtigung, Freizeit der Oſtarbeiter uſw.

Da nach unſeren Feſtſtellungen hinſichtlich dieſer Punkte erhebliche Unklarheiten innerhalb der Betriebe beſtehen, iſt es notwendig, daß die Betriebsführer die in Frage kommenden Angeſtellten, vor allem die Betriebsobmänner und Lagerführer, über die ergangene Verordnung eingehend unterrichten.

„**Einsatz der Ostarbeiter**
Beschäftigungsbedingungen sind genau zu beachten

Kreis Arnsberg. Die Kreisleitung der NSDAP und die Kreisverwaltung der DAF sehen sich veranlaßt, auf die Anordnung über die Einsatzbedingungen der Ostarbeiter vom 30. Juni hinzuweisen. Die Betriebsführer werden gebeten, diese vom Ministerrat für die Reichsverteidigung angeordnete Gesetzeskraft genauestens zu beachten.

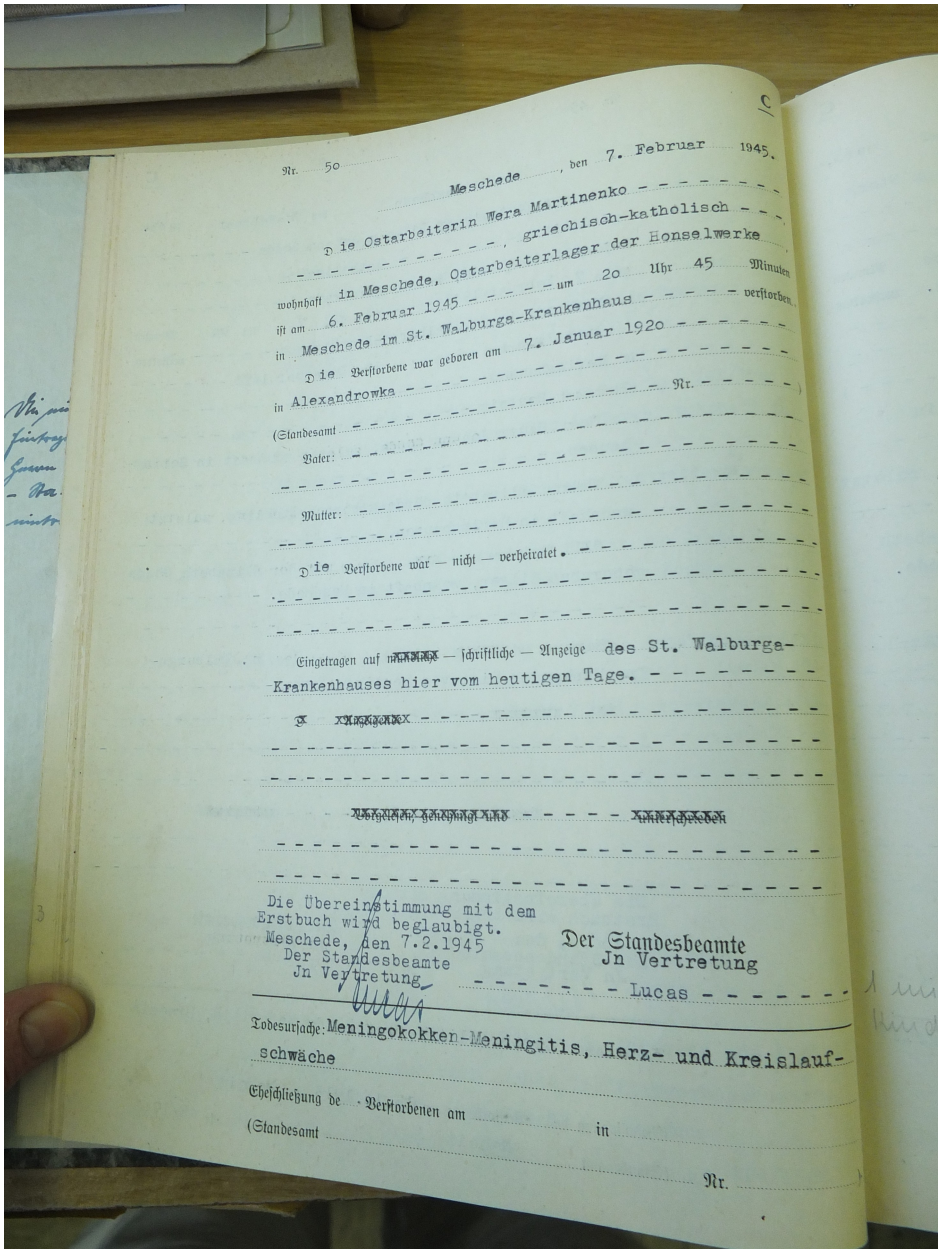
In dieser Verordnung wird der Begriff ‚Ostarbeiter' klar umrissen. Weiterhin enthält diese Verordnung alle Anweisungen betr. der Beschäftigungsbedingungen, des Arbeitsentgeltes, Zuschläge und sonstige Zuwendungen, Sachleistungen, Entgeltzahlung im Krankheitsfalle, Urlaubs- und Familienheimfahrten, Entgelt-Abrechnungen, Ostarbeiter-Zulage, Abgabe-Berechtigung, Freizeit der Ostabeiter usw.

Da nach unseren Feststellungen hinsichtlich dieser Punkte erhebliche Unklarheiten bestehen, ist es notwendig, daß die Betriebsführer die in Frage kommenden Angestellten, vor allem die Betriebsobmänner und Lagerführer, über die ergangene Verordnung eingehend unterrichten."[1]

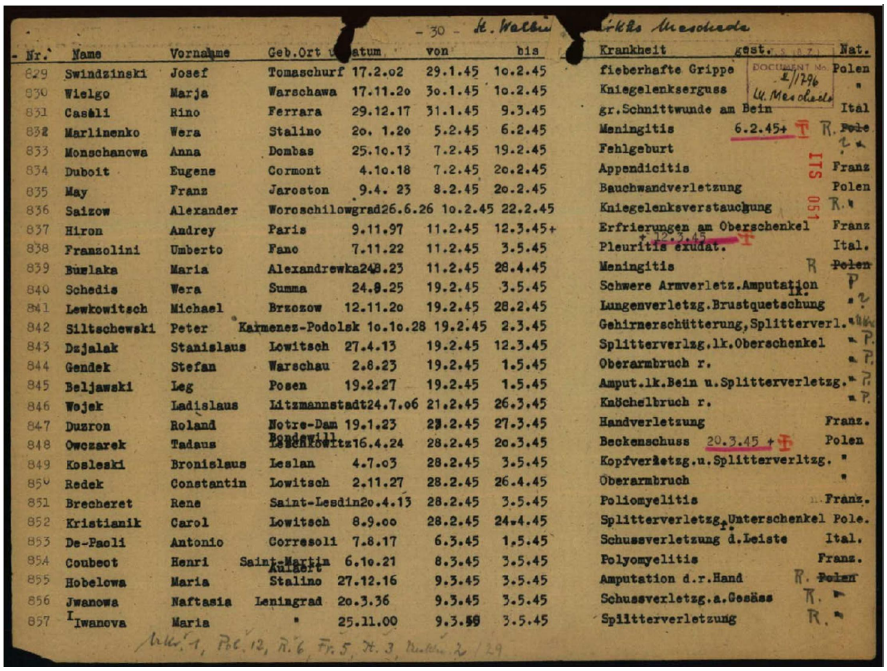
Genaueres über die „Behandlung der Ostarbeiter" siehe „Der ‚Franzosenfriedhof' in Meschede[2] S. 48-52 bzw. die Akte E 162 im Stadtarchiv Warstein[3].

[1] Über diesem aufgeklebten Zeitungsartikel steht „Ausschnitt aus der WLZ. vom 10. Juli 1942"
[2] Norderstedt 2018, ISBN 978-3-7528-6971-2
[3] Gibt es inzwischen feste Öffnungszeiten?

„Nr. 50. Meschede, den 7. Februar 1945.
Die Ostarbeiterin Wera Martinenko, griechisch-katholisch, wohnhaft in Meschede, Ostarbeiterlager der Honselwerke, ist am 6. Februar 1945 um 20 Uhr 45 Minuten in Meschede im St. Walburga-Krankenhaus verstorben. Die Verstorbene war geboren am 7. Januar 1920 in Alexandrowka. Die Verstorbene war – nicht – verheiratet. Eingetragen auf schriftliche Anzeige des St. Walburga-Krankenhauses hier vom heutigen Tage.
Die Übereinstimmung mit dem Erstbuch wird beglaubigt. Meschede, den 7.2.1945. Der Standesbeamte. (Unterschrift)
Der Standesbeamte. In Vertretung: Lucas /der gleiche Name)
Todesursache: Meningokokken. Meningitis, Herz- und Kreislaufschwäche.“


Nr. 50
Meschede, den 7. Februar 1945.
Die Ostarbeiterin Wera Martinenko, griechisch-katholisch,
wohnhaft in Meschede, Ostarbeiterlager der Honselwerke
ist am 6. Februar 1945 um 20 Uhr 45 Minuten verstorben
in Meschede im St. Walburga-Krankenhaus
Die Verstorbene war geboren am 7. Januar 1920
in Alexandrowka Nr.
(Standesamt
Vater:
Mutter:
Die Verstorbene war — nicht — verheiratet.
Eingetragen auf ~~mündliche~~ — schriftliche — Anzeige des St. Walburga-Krankenhauses hier vom heutigen Tage.
~~Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben~~
Die Übereinstimmung mit dem Erstbuch wird beglaubigt.
Meschede, den 7.2.1945
Der Standesbeamte
Jn Vertretung
Der Standesbeamte
Jn Vertretung
Lucas
Todesursache: Meningokokken-Meningitis, Herz- und Kreislaufschwäche
Eheschließung de Verstorbenen am in
(Standesamt
Nr.

Stadtarchiv Meschede 50/1945
bei Frau Jung in Grevenstein



- 30 - St. Walburga Krkhs Meschede

Nr.	Name	Vorname	Geb.Ort u. Datum	von	bis	Krankheit	gest.	Nat.
829	Swindzinski	Josef	Tomaschurf 17.2.02	29.1.45	10.2.45	fieberhafte Grippe		Polen
830	Wielgo	Marja	Warschawa 17.11.20	30.1.45	10.2.45	Kniegelenksergusss		"
831	Casali	Rino	Ferrara 29.12.17	31.1.45	9.3.45	gr.Schnittwunde am Bein		Ital
832	Marlinenko	Wera	Stalino 20. 1.20	5.2.45	6.2.45	Meningitis	6.2.45+	~~Pole~~
833	Monschanowa	Anna	Dombas 25.10.13	7.2.45	19.2.45	Fehlgeburt		
834	Duboit	Eugene	Cormont 4.10.18	7.2.45	20.2.45	Appendicitis		Franz
835	May	Franz	Jaroston 9.4. 23	8.2.45	20.2.45	Bauchwandverletzung		Polen
836	Saizow	Alexander	Woroschilowgrad26.6.26	10.2.45	22.2.45	Kniegelenksverstauchung		
837	Hiron	Andrey	Paris 9.11.97	11.2.45	12.3.45+	Erfrierungen am Oberschenkel		Franz
838	Franzolini	Umberto	Fano 7.11.22	11.2.45	3.5.45	Pleuritis exudat.		Ital.
839	Burlaka	Maria	Alexandrewka24.8.23	11.2.45	28.4.45	Meningitis		~~Polen~~
840	Schedis	Wera	Summa 24.8.25	19.2.45	3.5.45	Schwere Armverletz.Amputation lk.		
841	Lewkowitsch	Michael	Brzozow 12.11.20	19.2.45	28.2.45	Lungenverletzg.Brustquetschung		
842	Siltschewski	Peter	Karmenez-Podolsk 10.10.28	19.2.45	2.3.45	Gehirnerschütterung,Splitterverl.		
843	Dzjalak	Stanislaus	Lowitsch 27.4.13	19.2.45	12.3.45	Splitterverlzg.lk.Oberschenkel		
844	Gendek	Stefan	Warschau 2.8.23	19.2.45	1.5.45	Oberarmbruch r.		
845	Beljawski	Leg	Posen 19.2.27	19.2.45	1.5.45	Amput.lk.Bein u.Splitterverletzg.		
846	Wojek	Ladislaus	Litzmannstadt24.7.06	21.2.45	26.3.45	Knöchelbruch r.		
847	Duzron	Roland	Notre-Dam 19.1.23	23.2.45	27.3.45	Handverletzung		Franz.
848	Owczarek	Tadaus	Bondewill Leschkowitz16.4.24	28.2.45	20.3.45	Beckenschuss	20.3.45 +	Polen
849	Kosleski	Bronislaus	Leslan 4.7.03	28.2.45	3.5.45	Kopfverletzg.u.Splitterverltzg.		"
850	Redek	Constantin	Lowitsch 2.11.27	28.2.45	26.4.45	Oberarmbruch		"
851	Brecheret	Rene	Saint-Lesdin20.4.13	28.2.45	3.5.45	Poliomyelitis		Franz.
852	Kristianik	Carol	Lowitsch 8.9.00	28.2.45	24.4.45	Splitterverletzg.Unterschenkel		Pole.
853	De-Paoli	Antonio	Corresoli 7.8.17	6.3.45	1.5.45	Schussverletzung d.Leiste		Ital.
854	Coubeot	Henri	Saint-Martin Aulbert 6.10.21	8.3.45	3.5.45	Polyomyelitis		Franz.
855	Hobelowa	Maria	Stalino 27.12.16	9.3.45	3.5.45	Amputation d.r.Hand		~~Polen~~
856	Jwanowa	Naftasia	Leningrad 20.3.36	9.3.45	3.5.45	Schussverletzg.a.Gesäss		
857	Iwanova	Maria	" 25.11.00	9.3.45	3.5.45	Splitterverletzung		

DOCUMENT No. I/1796 St. Meschede

ITS 051

S. 30 aus der Krankenhausliste des
St. Walburga-Krankenhauses Meschede[4]

Grabstein auf Meschedes Waldfriedhof
am 1. September 2019

Angehörige (be-)suchen Gräber ...[5]

[4] 2.1.2.1 / 70689888, ITS Digital Archives, Bad Arolsen
[5] siehe „Die Verwaltungsvorschrift zum Gräbergesetz und der ‚Franzosenfriedhof' in Meschede. Der Bundesminister des Innern" auf https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/03/144.-Der-Bundesminister-des-Innern.pdf